

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

New York, 1941-11-20

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

The Bedford
118 EAST 40TH STREET
NEW YORK
—
CALEDONIA 5-1000

am 20. November 1941

Ja,- um Gottes Willen,- was faellt Dir denn ueberhaupt ein,
Du eckelhaftes Kind ,- nein, aber erstlich, was mag denn nur
in Dich gefahren, ueber Dich gekommen, aus Dir geworden sein
(rein seelisch), dass Du Deine Schulfreundin dermassen verrat-
zest und verrraetst und Dich ganz so verhaeltst, als existie-
re dieselbe, entweder, gar nicht, oder als seist Du, zumindest, nie
mit ihr zur Schule gegangen?! Entseeltes Ding! Kaltes Herz!
versteintes Gemuet!

Dabei habe ich, a), Geburtstag gehabt und bin nun wirk-
lich bald so alt wie Du,- dabei bin ich, b), ganz krank und hin-
faellig gewesen (hinfaellig bin ich noch immer) und dabei habe
ich, c), schon eine Tour hinter mir, die sich gewaschen und mich
erledigt hatHH,- waere also sehr wohl geeignet, freundliche
Trost-P_ost in Empfang zu nehmen. Und wie Du mir,- so gegen den
20.,- unter die Augen treten willst, ohne mir dergleichen haben
zukommen zu lassen, ist mir beinahe ebenso schleierhaft, als wie
das arme Fraeulein Trautchen jemals wieder gesund werden soll.
Schluss. Erzaehlt wird heute nichts,- Neuigkeiten gehen nur
an Interessenten. Sei, immerhin, umhalst.

On your wrist, as on the air, faithful for
ever: yours Bullova.